

## Schulen und Schwimmbäder im Fokus

**[06.05.2019] Im September rückt die Fachkonferenz Effiziente Gebäude energieeffiziente Nichtwohngebäude in den Fokus. In verschiedenen Vorträgen und Foren werden Anforderungen an Sozial-, Sport- und Bildungsbauten präsentiert und diskutiert.**

Die Fachkonferenz Effiziente Gebäude lädt am 5. September 2019 in die Säle der HafenCity Universität Hamburg ein, um Perspektiven für das energieeffiziente Planen und Bauen, mit einem Fokus auf Nichtwohngebäuden, vorzustellen. Mit dem diesjährigen Schwerpunkt zeigt die Konferenz, welche planerischen und technischen Anforderungen, aber auch Lösungen existieren, um innovative Ansätze für Sozial-, Sport- und Bildungsbauten mit Aspekten der Ressourceneffizienz und des Recyclings zu vereinen, meldet das Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt (ZEBAU). Die Plenumsvorträge gewähren Einblicke in das Effizienzhaus Plus Netzwerk Bildungsbauten und zeigen, wie ein integral geplanter Schulneubau in Holzbauweise die Erprobung neuer pädagogischer Ansätze ermöglicht. Inspirationen für die Energiewende biete das Beispiel einer Stuttgarter Schule. Weiterhin beweisen zwei neue Schwimmhallen, dass sich das Passivhauskonzept auch in der Praxis anwenden lasse. In fünf Modulen werden am Nachmittag mit dem Fokus auf Betriebsoptimierung, Planen angesichts des Klimawandels, Nachhaltigkeit und Lebenszyklus sowie Projektpräsentation in Neubau und Bestand die gestalterischen Optionen und energetischen Notwendigkeiten von Nichtwohngebäuden ausgelotet, kündigt ZEBAU an. Das Innovationsforum biete wieder einen fachlichen Überblick zu neuen Produkten und Dienstleistungen von Herstellern aus der Baubranche und die begleitende Ausstellung greife aktuelle Marktentwicklungen auf. Die Fachkonferenz wird von ZEBAU mit Unterstützung der Behörde für Umwelt und Energie der Hansestadt Hamburg veranstaltet.

(sav)

Weitere Informationen und Anmeldung

Stichwörter: Messen | Kongresse, Effiziente Gebäude 2019, ZEBAU